

**Der Eintritt ist kostenfrei!
Um Anmeldung wird gebeten.**



KONTAKT/ANSPRECHPARTNER

Dr. Alexander Krünes
Forschungsstelle Stadtgeschichte Gotha
Stadtverwaltung Gotha
Informationsamt
Hauptmarkt 1 • 99867 Gotha
Telefon: 03621 - 222 353
E-Mail: stadtgeschichte@gotha.de



GOTHA
Residenzstadt

FORSCHUNGSSTELLE STADTGESCHICHTE GOTHA

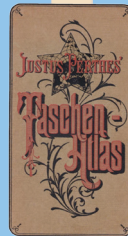
Gothaer

thuga
Das große Plus der Gemeinschaft

**Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen**



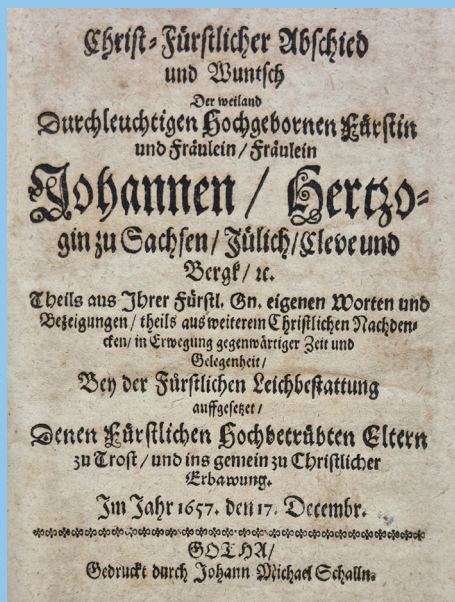
Historische Kommission
für Thüringen



Einladung zum HISTORISCHEN VORTRAGSABEND

am Dienstag,
dem 19. März 2024,
um 18.00 Uhr

im Bürgersaal des
Historischen Rathauses Gotha
(Hauptmarkt 1, 99867 Gotha)



Gedächtnisrede der Prinzessin Johanna von Sachsen-Gotha vom 17. Dezember 1657 (Titelseite)

Im Zeitalter des Barock war für Angehörige von Herrscherfamilien das Ende eines Lebens in aller Regel mit einer öffentlichkeitswirksamen Beisetzung verbunden. Wie Taufe, Hochzeit und Krönung stellte das Begräbnis eines der wichtigsten zeremoniellen Anlässe dar. Die Prozession, bei der eine Leiche zum Bestattungsort begleitet wurde, war im 17. Jahrhundert der Mittelpunkt der protestantischen Begräbnisfeierlichkeiten und wurde als großes Ereignis inszeniert, an dem vor allem auch die Untertanen teilzunehmen hatten.

Mit besonderem Blick auf den Familienkreis von Herzog Ernst des Frommen (1601–1675) widmet sich der Vortrag den Bestattungsfeierlichkeiten in der Residenzstadt Gotha im 17. Jahrhundert. Anhand von Beispielen der verstorbenen Kinder des Herzogs wird aufgezeigt, wie Beisetzungen konkret abliefen und auf welche Weise das Sterben und der Tod öffentlich kommuniziert wurden. Der Vortragsabend eröffnet so neue Perspektiven und Fragestellungen rund um das Thema Tod im barocken Gotha.

HISTORISCHE VORTRÄGE ZUR GOTHAER STADTGESCHICHTE

Dienstag, 19. März 2024 | 18.00 Uhr

Historisches Rathaus, Bürgersaal
Hauptmarkt 1, 99867 Gotha

ANITA HENNEBERGER
(Jena)

Der Tod als Spektakel Die Bestattungen der Kinder Ernst des Frommen in Gotha

- Im Anschluss kleiner Empfang -